



Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Richtlinie 1907/2006

Druckdatum: 27-Mai-2008

Revisionsnummer: 3

Überarbeitet am: 27-Mai-2008

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 1408
 Produktname: Celaflor Fliegenköder plus Vogelabwehr

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
 Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
 55130 Mainz
 Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
 Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)

Email INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

N - Umweltgefährlich

Wichtigste Gefahren

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Azamethiphos	35575-39-3	< 1%	USA53	N;R50/53 Xn;R20-22-43
Fipronil	120068-37-3	< 1%	RM1000466	N;R50/53 T;R23/24/25-R48/25

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise:	Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.
Verschlucken:	Viel Wasser trinken. Arzt konsultieren.
Einatmen:	Nicht zutreffend.
Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Arzt konsultieren.
Augenkontakt:	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO₂).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall kann der Rauch giftige Gase enthalten

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung:

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise für sichere Handhabung:

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen: Trocken aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren. Vor Frost schützen. Temperaturschwankungen, Kondenswasser, Wassereinwirkung vermeiden..

Unverträgliche Produkte: Keine bekannt

Bestimmte Verwendung(en): kein(e,er).

Lagerklasse gemäß Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI): 11

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen: Für angemessene Lüftung sorgen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:	Nicht zutreffend.
Handschutz:	Nicht erforderlich.
Augen-/Gesichtsschutz	Nicht erforderlich.
Haut- und Körperschutz:	Nicht erforderlich.
Hygienemaßnahmen	Gute Haushaltspraktiken anwenden.

Arbeitsplatzgrenzwert

Fipronil

Frankreich INRS (VME):

0.035 mg/m³

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	fest
Erscheinungsbild:	Folie
Farbe:	grün
Geruch:	Fast geruchlos

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Flammpunkt:	Nicht zutreffend
Löslichkeit:	Paste löst sich ab bei Wasserkontakt

Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen:	Temperaturen über 40 °C.
Zu vermeidende Stoffe:	Keine bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine Zersetzung bei normaler Lagerung

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Azamethiphos
LD50/oral/Ratte = 1180 mg/kg

Fipronil
LD50/oral/Ratte = 97 mg/kg

Produktinformation

Lokale Effekte

Hautreizung:	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Augenreizung:	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Einatmen:	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Verschlucken:	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Wassergefährdungsklasse (WGK): Wassergefährdungsklasse WGK = 2 (Selbsteinstufung)

Information über Bestandteile

Fipronil
Ökotoxische Wirkungen EC50/72Std./Alge = 0,068 mg/l

Giftig für Bienen Giftig für Fische

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden: Entsorgung über den Hausmüll. .

Verunreinigte Verpackungen: Leere Packungen der Wertstoffsammlung zuführen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Aggregatzustand: fest

ADR/RID

UN-Nr: 3077
Korrekte Bezeichnung des Gutes: Umweltgefährdender Stoff, fest N.A.G. Azamethiphos.
Gefahrklasse: 9
Verpackungsgruppe: PG III

Lufttransport ICAO-TI-DGR

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: Keine Information verfügbar.

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

N - Umweltgefährlich.

Kennzeichnung

Enthält Azamethiphos. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

N



R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S14 - Von Haustieren fernhalten. S28 - Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R48/25 - Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R23/24/25 - Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts